



DNK-Lots*innen Code of Conduct

Vereinbarung zur Zusammenarbeit im Netzwerk der DNK-Lots*innen

Präambel

Die Anforderungen an Transparenz und Nachhaltigkeitsberichterstattung verändern sich in Europa derzeit grundlegend. Mit der Corporate Sustainability Reporting Directive (CSRD) entstehen neue Berichtspflichten für viele Unternehmen. Gleichzeitig wächst der Bedarf an verständlichen, praxisnahen Lösungen für Unternehmen, insbesondere für KMU, die sich freiwillig mit Nachhaltigkeit und Transparenz auseinandersetzen möchten.

Der [Deutsche Nachhaltigkeitskodex \(DNK\)](#) verfolgt das Ziel, Nachhaltigkeitsberichterstattung verständlich, zugänglich und praktikabel zu gestalten.

Die neue DNK-Plattform integriert die neuen europäischen Berichtsstandards, insbesondere den Voluntary Sustainability Reporting Standard for SMEs (VSME). Damit unterstützt der DNK Unternehmen kostenlos dabei, Nachhaltigkeitsinformationen strukturiert, digital und anschlussfähig zu berichten.

Das [DNK-Lots*innen-Netzwerk](#) spielt dabei eine zentrale Rolle. Die Lots*innen begleiten Unternehmen bei der Anwendung des DNK, vermitteln Orientierung im komplexen Feld der Nachhaltigkeitsberichterstattung und unterstützen die praktische Umsetzung in Organisationen.

Als Multiplikator*innen tragen sie dazu bei:

- Nachhaltigkeitsberichterstattung als strategisches Steuerungselement in Unternehmen zu verankern;
- Insbesondere kleinen und mittleren Unternehmen den Einstieg zu erleichtern;
- Den Berichtsprozess mit dem DNK zu unterstützen;
- Das DNK-Angebot in der Unternehmenslandschaft zu verbreiten;
- Mit dem DNK den VSME als einheitlichen, europäischen Standard zu stärken.

Der vorliegende Code of Conduct (CoC) beschreibt die gemeinsamen Grundsätze der Zusammenarbeit im Netzwerk. Er schafft Transparenz über Rollen, Erwartungen und Qualitätsstandards und bildet die Grundlage für eine vertrauensvolle Kooperation zwischen dem DNK und den Lots*innen.

Ziel des Netzwerks

Das DNK-Lots*innen-Netzwerk ist ein bundesweites Netzwerk qualifizierter Nachhaltigkeitsberater*innen, Agenturen und Freiberufler*innen. Sie unterstützen Unternehmen bei der Nachhaltigkeitsberichterstattung mit dem DNK.

Gemeinsam verfolgen wir das Ziel, den Mehrwert von Nachhaltigkeitsberichterstattung für Unternehmen zu unterstützen und insbesondere kleinen und mittleren Unternehmen (KMU) einen verständlichen und praxisnahen Einstieg über die DNK-Plattform zu ermöglichen.

DNK-Lots*innen wirken dabei als Multiplikator*innen für eine transparente, anschlussfähige und qualitativ hochwertige Berichterstattung mit dem DNK im Kontext der CSRD und des VSME-Standards.

Rolle der DNK-Lots*innen

DNK-Lots*innen begleiten Unternehmen und weitere Wirtschaftsakteure, z.B. Kammern oder Verbände, eigenständig und auf eigene Rechnung im Berichtsprozess mit dem DNK und der Nutzung der DNK-Plattform.

Als externe Multiplikator*innen tragen sie zur Verbreitung und praktischen Anwendung des DNK bei und verstehen sich als DNK-Botschafter*innen. In dieser Rolle tragen sie eine besondere Verantwortung für eine vertrauensfördernde Kommunikation zum DNK nach außen.

DNK-Lots*innen orientieren sich bei ihrer Kommunikation zum DNK an den Richtlinien zur Marken- und Kommunikationsnutzung. Der DNK stellt hierfür Materialien und Vorlagen in Form eines Kommunikationspaketes zur Verfügung. Sie informieren sachlich, transparent und konstruktiv über den DNK und seine Unterstützungsangebote. Damit leisten sie einen wichtigen Beitrag zur Glaubwürdigkeit, Reichweite und Wirkung des DNK.

Kritische Rückmeldungen und Verbesserungsvorschläge bringen Lots*innen im direkten Austausch mit der DNK-Koordination, in internen Netzwerkformaten mit dem DNK oder über den [DNK-Helpdesk](#) ein.

Grundprinzipien der Zusammenarbeit

Die Zusammenarbeit im DNK-Lots*innen-Netzwerk basiert auf fünf zentralen Prinzipien:

- **Qualität und Fachkompetenz:** Lots*innen verfügen über fundierte Erfahrung in der Nachhaltigkeitsberatung und halten ihr Wissen zu Berichtsstandards, regulatorischen Entwicklungen und zur DNK-Plattform kontinuierlich aktuell. Neben den obligatorischen DNK-Schulungen eignen sich hierzu öffentliche Informationskanäle wie der [DNK-Newsletters](#) und der [DNK-Donnerstag](#). Zusätzlich informiert der DNK regelmäßig über eine Lots*innen-Rundmail und bietet einmal im Quartal eine virtuelle Austauschrunde („Coffee & Questions“) an.
- **Integrität und Transparenz:** Lots*innen handeln verantwortungsvoll, ehrlich und im Einklang mit geltendem Recht. Sie kommunizieren und beraten zum kostenlosen Angebot des DNK sachlich, transparent und vertrauenswürdig.
- **Vertraulichkeit:** Informationen aus der Netzwerkarbeit behandeln Lots*innen vertraulich und geben sie nur mit Zustimmung weiter. Auch interne Austausch- oder Schulungstermine stehen ausschließlich den Lots*innen zur Verfügung und dürfen nicht ohne Zustimmung des DNK aufgezeichnet oder weitergeleitet werden. Für den internen, informellen Austausch gilt die sogenannte [Chatham House Rule](#).
- **Respekt und Fairness:** Die Mitglieder des Netzwerks begegnen sich mit Respekt, Offenheit und gegenseitiger Wertschätzung.
- **Austausch und Weiterentwicklung:** Das Netzwerk lebt vom fachlichen Austausch, gegenseitiger Unterstützung und kontinuierlichem Lernen. Hierzu steht den Lots*innen eine kostenlose Community-Plattform für den informellen und selbstmoderierten Austausch zur Verfügung.

Qualitätsanforderungen im Netzwerk

Die Aufnahme in das DNK-Lots*innen-Netzwerk setzt die Erfüllung definierter Qualitätskriterien voraus. Dazu gehören insbesondere:

- Mindestens zwei Jahre Erfahrung in der Nachhaltigkeitsberatung
- Veröffentlichung eines eigenen VSME-Berichts (inkl. Zusatzmodul) auf der DNK-Plattform
- Jährliche Teilnahme an einer DNK-Schulung
- Einreichung eines Jahresberichts zur Netzwerkaktivität
- Zustimmung zum Code of Conduct & den Datenschutzhinweisen

Die Mitgliedschaft im Netzwerk ist kostenlos. Lots*innen erhalten nach erfolgreicher Aufnahme ein „DNK-Lots*innen-Signet“ für ihre Außendarstellung. Das Signet bestätigt die Zugehörigkeit zum Netzwerk, stellt jedoch keine Zertifizierung dar.

Verbindlichkeit

Mit der Aufnahme in das DNK-Lots*innen-Netzwerk erkennen Mitglieder diesen CoC an und verpflichten sich, seine Grundsätze einzuhalten.

Der DNK überprüft die Einhaltung regelmäßig. Bei Verstößen können Maßnahmen bis hin zum Ausschluss aus dem Netzwerk erfolgen.

Unser gemeinsamer Rahmen

Dieser CoC bildet die Grundlage für eine vertrauensvolle und wirkungsorientierte Zusammenarbeit im DNK-Lots*innen-Netzwerk.

Alle Mitglieder tragen durch ihr Handeln dazu bei, die Qualität der Beratung zu sichern, Vertrauen aufzubauen und den DNK als umfassendes und praxisnahes Unterstützungstool zur (freiwilligen) Nachhaltigkeitsberichterstattung zu stärken.

Impressum

Als Bundesunternehmen unterstützt die GIZ die deutsche Bundesregierung bei der Erreichung ihrer Ziele in der Internationalen Zusammenarbeit für nachhaltige Entwicklung.

Herausgeber

Deutsche Gesellschaft für
Internationale Zusammenarbeit (GIZ) GmbH

Sitz der Gesellschaft

Bonn und Eschborn

Friedrich-Ebert-Allee 32 + 36
53113 Bonn

T +49 228 4460-0

F +49 228 4460-1766

Dag-Hammarskjöld-Weg 1-5
65760 Eschborn

T +49 6196 79-0

F +49 6196 79-1115

E info@giz.de

I www.giz.de

Projekt

Deutscher Nachhaltigkeitskodex (DNK)

Autor*innen:

Deutscher Nachhaltigkeitskodex (DNK)

Layout

Simpelplus, Berlin

Im Auftrag des

Bundesministeriums für Wirtschaft und Energie (BMWE)

Berlin, März 2026



Die Weiterentwicklung des Deutschen Nachhaltigkeitskodex ist ein Projekt des Bundesministeriums für Wirtschaft und Energie.



Bundesministerium
für Wirtschaft
und Energie

In Kooperation mit:



Wird durchgeführt von:

